

AIDLINGER NACHRICHTEN



Nummer 23
Mittwoch, 08. Juni 2022

Amtsblatt
der Gemeinde
Aidlingen

Die Perle des Heckengäus

Gut sichtbare Hausnummern retten Leben!

Nicht selten geht es in Notsituationen um wertvolle Sekunden. Feuerwehr, Notarzt oder Polizei sind gleichermaßen bemüht, so schnell wie möglich an den Einsatz- oder Unfallort zu gelangen. Oft geht allerdings unnötig wertvolle Zeit verloren, weil Hausnummern nicht oder nur schlecht erkennbar sind.

Oftmals sind die Nummern sehr klein, unbeleuchtet, zugewachsen oder schlicht nicht vorhanden. Es ist keine Seltenheit, dass eine Rettungswagenbesatzung eine Straße mehrfach durchfahren oder mit der Notfallausrüstung unnötig lange Fußwege zurücklegen muss, um das richtige Haus zu finden. Das kostet wertvolle Zeit – Zeit, die unter Umständen über Leben oder Tod entscheidet!



Notruf (Rettungsdienst und Feuerwehr), Krankentransport: 112

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Ärztliche Notfallpraxis am Klinikum Sindelfingen (Arthur-Gruber-Straße 70, 71065 Sindelfingen - Erdgeschoss):
Samstag, Sonntag und Feiertag von 8 bis 22 Uhr (ohne Voranmeldung); ab 22 Uhr Krankenhausambulanz; dringliche Hausbesuche an Wochenenden und Feiertagen:
Telefonische Absprache von 8 bis 8 Uhr (Folgetag) unter **Tel. 116 117** (sowie an den Wochentagen ab 18 Uhr).
Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr: docdirekt - kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter **Tel. 0711 96589700** oder **docdirekt.de**.

Kinderärztlicher Notfalldienst

Zentraler kinder- und jugendärztlicher Notdienst für den Kreis Böblingen:
Kinderklinik Böblingen, Bunsenstraße 120, Telefon: 116 117 (Anruf ist kostenlos)
Samstag, Sonntag, Feiertage: ab 8:30 Uhr. Werktags (falls der eigene Kinderarzt nicht erreichbar ist): ab 19:00 Uhr. Telefonische Anmeldung nicht erforderlich.

Augenärztlicher Notdienst

Augenärztlicher Notdienst Kreis Böblingen:
Zentrale Notfallrufnummer: 116 117 (Anruf ist kostenlos)

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Den **zahnärztlichen Bereitschaftsdienst** für das Wochenende - 11./12. Juni 2022 - erfragen Sie bitte im Notfall über **Tel. 0711 7877224**

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Am Wochenende - 11./12. Juni 2022 - hat die Praxis Dres. Schaefer-Schott & Schott, Wilhelm-Haspel-Straße 19, Sindelfingen, **Tel. 07031/876469** für **Hunde, Katzen und Heimtiere**, falls der Haustierarzt nicht erreichbar ist (**telefonische Voranmeldung ist unbedingt erforderlich**), **Bereitschaftsdienst**.

Tierrettung Böblingen

Notdienst zur Erstversorgung von verletzten oder in Not geratenen Haus- und Wildtieren.

Die dauerhaft besetzte Leitstelle ist unter der Notfallnummer **07132 - 8599719** erreichbar.

Apothekenbereitschaftsdienst

Bereitschaft von 8:30 Uhr bis 8:30 Uhr (24-Stunden-Dienst)

- **Donnerstag, 9. Juni 2022**
Bären-Apotheke, Hindenburgstraße 20, Herrenberg
- **Freitag, 10. Juni 2022**
Schönbuch-Apotheke, Schloßstraße 11, Gültstein
- **Samstag, 11. Juni 2022**
Apotheke am Markt, Marktplatz 3, Deckenpfronn
- **Sonntag, 12. Juni 2022**
Apotheke Waegerle, Marktplatz 3, Ehningen
- **Montag, 13. Juni 2022**
Carmel-Apotheke, Hauptstraße 14, Nufringen
- **Dienstag, 14. Juni 2022**
Apotheke am Bahnhof, Bahnhofstraße 17, Herrenberg
- **Mittwoch, 15. Juni 2022**
Markt-Apotheke, Bismarckstraße 39, Gärtringen

Keine Gewähr für die Richtigkeit dieser Angaben.

Ambulante Krebsberatungsstelle

Beratung und Unterstützung für krebskranke Menschen und ihre Angehörigen
71032 Böblingen, Landhausstr. 58
Tel 07031 / 2165-11,
info@diakonie-boeblingen.de, www.edivbb.de

IMPRESSUM

Herausgeber: Gemeinde Aidlingen

Druck und Verlag: Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG,
71263 Weil der Stadt, Merklinger Str. 20, Telefon 07033 525-0,
www.nussbaum-medien.de

INFORMATIONEN

Vertrieb (Abonnement und Zustellung): G.S. Vertriebs GmbH,
Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 6924-0,

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Ekkehard Fauth, 71134 Aidlingen, Hauptstraße 6, oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

E-Mail: info@gsvertrieb.de, Internet: www.gsvertrieb.de

Anzeigenverkauf: wds@nussbaum-medien.de

Wochenmarkt

Jeden Samstag von 8.00 bis 12.00 Uhr auf dem Rathausplatz

Obst, Gemüse, Eier
Linsen, Nudeln, Mehle, Trockenfrüchte, Gewürze, Seifen, Kaffee





Die Gemeindeverwaltung informiert

Rathaus Aidlingen

Seit Montag, 04.04.2022, hat das Rathaus wieder geöffnet. Außerhalb der Öffnungszeiten stehen wir Ihnen nach vorheriger Terminvereinbarung selbstverständlich ebenfalls gerne zur Verfügung! Bitte nutzen Sie auch weiterhin diese Möglichkeit, denn in diesen Fällen müssen Sie keine Wartezeit in Kauf nehmen.

Telefonliste

Zentrale 07034 125-0

Bürgermeister Fauth

Frau Walter 07034 125-21 e.walter@aidlingen.de

Bauverwaltungsamt

Herr Koch 07034 125-26 t.koch@aidlingen.de
Frau Kresa 07034 125-31 d.kresa@aidlingen.de
Frau Seemann 07034 125-25 k.seemann@aidlingen.de

Bürgeramt

Frau Jaiser 07034 125-61 m.jaiser@aidlingen.de
Frau Leitner 07034 125-63 h.leitner@aidlingen.de

EDV

Frau Rodrigues 07034 125-17 a.rodrigues@aidlingen.de

Flüchtlingsbetreuung

Frau Krodel 07034 125-10 t.krodel@aidlingen.de
Herr Hammed 07034 125-32 y.hammed@rabb.de

Gebäudemanagement

Frau Oehler 07034 125-19 g.oehler@aidlingen.de
Herr Kramer 07034 125-91 t.kramer@aidlingen.de
Herr Meller 07034 125-95 f.meller@aidlingen.de
Herr Schulte 07034 125-94 w.schulte@aidlingen.de

Gemeindekasse

Herr Baisch 07034 125-51 r.baisch@aidlingen.de
Frau Walz 07034 125-81 a.walz@aidlingen.de

Kämmerei

Frau Rennert 07034 125-16 f.rennert@aidlingen.de
Frau Geiger 07034 125-64 z.geiger@aidlingen.de
Frau Held 07034 125-15 u.held@aidlingen.de
Frau Wörfel 07034 125-18 s.woerfel@aidlingen.de (nur eingeschränkt erreichbar)

Kindergartengesamtleitung

Frau Barbov 07034 125-52 j.barbov@aidlingen.de
Frau Kühn 07034 125-14 s.kuehn@aidlingen.de

Kunst und Kultur

Frau Hambel
Frau Kresa 07034 125-23 e.hambel@aidlingen.de
07034 125-31 d.kresa@aidlingen.de

Ordnungsamt

Herr Kübler 07034 125-22 f.kuebler@aidlingen.de

Ortsbauamt

Herr Dürr
Herr Riehm 07034 125-28 u.duerr@aidlingen.de
07034 125-82 t.riehm@aidlingen.de
Frau Marxen 07034 125-92 g.marxen@aidlingen.de

Personalamt

Frau Schaumberger 07034 125-24 s.schaumberger@aidlingen.de

Rentenangelegenheiten

Frau Stefanik 07034 125-57 s.stefanik@aidlingen.de

Sozialamt/Standesamt

Frau Kubin 07034 125-27 u.kubin@aidlingen.de

Verwaltung öffentlicher Gebäude/Feuerwehrangelegenheiten

Frau Bäder 07034 125-42 s.baeder@aidlingen.de

Vollzugsdienst

Herr Killermann 07034 125-54 g.killermann@aidlingen.de

WICHTIGE RUFNUMMERN & ÖFFNUNGSZEITEN

Rathaus

Rathaus Aidlingen Tel. 07034 125-0
Internet-Adresse: www.aidlingen.de Fax 07034 125-55
Montag - Freitag jeweils von 08.30 - 12.00 Uhr
Donnerstag 14.00 - 18.00 Uhr

Bürgermeister Fauth

Jederzeit nach Vereinbarung - Herzliche Einladung!

Bürgeramt Fax 07034 125-50

Montag - Freitag 08.30 - 12.00 Uhr

Donnerstag 14.00 - 18.00 Uhr

Steueramt

Vorübergehend aufgrund personeller Engpässe nur eingeschränkt erreichbar.

Montag 08.30 - 12.00 Uhr

Mittwoch 08.30 - 12.00 Uhr und 14.00 - 16.00 Uhr

Rathaus Deufringen 07056 1284

Ortsvorsteherin Kühnle

Donnerstag 17.00 - 18.00 Uhr

Rathaus Dachtel 07056 2435

Ortsvorsteher Eisenhardt

Donnerstag 17.30 - 18.30 Uhr

Bauhof

Neuwiesenweg 7 07056 2881

Schulen

Buchhaldenschule 07034 4892

Schallenbergsschule 07056 2414

Sonnenbergsschule mit Halle 07034 4766

Kindergärten

Kinderhaus Sonnenschein
Kindergarten (Ü3) 07034 27935-12
Krippe (Ü3) 07034 27935-21

Kinderhaus Hinterhag
Kindergarten (Ü3) 07034 31269

Kinderhaus Im Winkele
Kindergarten (Ü3) 07034 655783

Krippe Häschengruppe (Ü3) 07034 31268

Kindergarten Am Schloss
Deufringen 07056 2208

Kinderhaus Dachtel 07056 2548

Kindergarten Lehenweiler 07034 30401

VHS
Hauptstr. 15 07031640081

E-Mail: aidlingen@vhs-aktuell.de

Dienstag und Donnerstag 10.00 - 12.00 Uhr

Ortsbücherei
Im Gässle 6 07034 62060

Jugendcafé
Buchhaldenstraße 28 07034 63670

Notrufe:
Polizei-notruf 110

Polizei-posten Maichingen 07031 204050

Polizei-revier Sindelfingen 07031 6970

Kranken-transport (DRK) 07031 19222

Diakoniestation Aidlingen 07034 993448

Gesundheitszentrum Aidlingen 07034 2516-10

Feuer oder Feuermelder und Erste Hilfe, Rettungsdienst 112

Gas (EnBW Regional AG) 0800 3629447

Unitymedia 01806 888150

Strom (EnBW Regional AG) 0800 3629477

Wasserversorgung Aidlingen mit Ortsteilen: Wasserwerk „Rot“ (während der Dienstzeit) 07034 63805

(außerhalb der Dienstzeit) 0163 8812534

Kläranlage 07034 998996-1

Kriminal-polizei Böblingen 07031 1300

Beratungsstelle bei Häuslicher Gewalt 07031 632 808

thamar - Beratungsstelle gegen sexuelle Gewalt 07031 222 066

MOBILE-Management von Beruf und Familie 07031 663-1928

Fledermaus oder anderes Wildtier gefunden? Lara Grolig 0160 97675925

Wertstoffhof
Mittwoch und Freitag 15.00 - 18.00 Uhr

Samstag 09.00 - 15.00 Uhr

Tannenweg 32

Achtung Manuskriptschreiber

Redaktionsschluss für das **Mitteilungsblatt KW 24** (Fronleichnam) ist **Donnerstag, 9. Juni 2022**.

Die Erfassung in das Redaktionssystem Artikelstar ist bis **16:00 Uhr** möglich.

Altpapierabfuhr für Privathaushalte

Am **11. Juni 2022** wird die Altpapiersammlung vom **Bündnis 90/Die Grünen Aidlingen** durchgeführt. Die übers ganze Jahr verteilten Termine der Sammlung finden Sie auch im Abfallkalender gelb hinterlegt.

Die Altpapierabfuhr ist nur für **Privathaushalte** und nicht für andere Einrichtungen und Betriebe bestimmt.

Bei der Sammlung am Samstag muss die Altpapiertonne bis **spätestens 6.00 Uhr** am Abfuhrtag an die Straße gestellt sein. **Altpapier, das nach 6.00 Uhr bereitgestellt wird, kann evtl. nicht mehr mitgenommen werden.**

Amtliche Bekanntmachungen

Der Gemeinderat hat am 19. Mai 2022 die nachstehenden Richtlinien beschlossen:

Richtlinien für die Sonderförderung des DRK-Ortsvereins Aidlingen e.V.

Vorbemerkung:

Der DRK-Ortsverein Aidlingen e.V. übernimmt im örtlichen Rettungswesen Aufgaben, die dem öffentlichen Wohl der Gemeinde zugutekommen und die größte Anerkennung und Wertschätzung verdienen.

Vor allem die Helfer vor Ort-Gruppe (HvO) ist bei nahezu allen örtlichen medizinischen Notfällen vertreten und hat durch ihre außerordentlich gute Ausbildung, Ausrüstung und ihr beherztes Handeln schon vielfach dazu beigetragen, verletzte Menschen medizinisch gut zu versorgen und menschliches Leben zu retten.

Die Förderung des DRK-Ortsvereins Aidlingen e.V. erfolgt aus diesem Grund losgelöst von der Förderung aller anderen Vereine in der Gemeinde Aidlingen.

I. Jährliche Zuwendung

Der DRK-Ortsverein Aidlingen e.V. erhält eine jährliche Zuwendung als Festbetrag. Über diese Zuwendung kann der DRK-Ortsverein ohne jegliche Zweckbindung frei verfügen. Die jährliche Zuwendung wird vom Gemeinderat oder einem seiner Ausschüsse im Abstand von jeweils fünf Jahren dahingehend geprüft, ob die Zuwendung noch weiterhin gewährt und ob die Höhe der Zuwendung noch als zeitgemäß anzusehen ist.

Die jährliche Zuwendung für den DRK-Ortsverein Aidlingen e.V. beträgt 5.000 Euro. Die Zuwendung wird jährlich zum 1. Juli ausbezahlt.

II. Investitionsförderung

Dem DRK-Ortsverein Aidlingen e.V. wird zusätzlich zur jährlichen Zuwendung die Möglichkeit eingeräumt, für Investitionen, die dem Vereinszweck dienen, einen Zuschussantrag zu stellen.

Als Investitionen werden Anschaffungen im Einzelwert von netto mindestens 10.000 Euro anerkannt.

Die Entscheidung über die Gewährung des beantragten Investitionszuschusses sowie die Förderfähigkeit der Maßnahme trifft der Gemeinderat oder einer seiner Ausschüsse. Ausführungen zur Zuschussfähigkeit entnehmen Sie der Anlage „Zuschussfähigkeit“.

Der Gemeinderat legt im Einzelfall die Höhe der jeweiligen Investitionsförderung fest. Diese hängt von der jeweiligen

Haushaltslage und Leistungsfähigkeit des Gemeindehaushalts ab. Die Investitionskostenzuschüsse werden nur im Rahmen der zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel gewährt. Auf Zuschussgewährung besteht kein Rechtsanspruch. Die Richtlinien für die Investitionsförderung gelten als Selbstbindung der Verwaltung und des Gemeinderats. Sie können vom Gemeinderat jederzeit geändert werden.

Antragstellung:

Zuschüsse müssen vor Beginn der Bauarbeiten bzw. vor Kauf oder Bestellung beantragt und bewilligt sein. Der vorzeitige Maßnahmenbeginn ist förderschädlich und führt zu ersatzlosem Verlust des Zuschusses.

Anträge für die Investitionsförderung müssen spätestens am 15. September bei der Gemeindeverwaltung vorliegen, damit sie im Haushaltsplan der Gemeinde für das Folgejahr berücksichtigt werden können. Der Zuschussantrag muss ausreichend schriftlich begründet sein. Die zur Entscheidung erforderlichen Unterlagen muss das DRK-Aidlingen offenlegen. In einem Finanzierungsplan ist darzustellen, dass die Maßnahme sowie die Folgekosten durch das DRK-Aidlingen getragen werden können. Dem Zuschussantrag sind Kostenvoranschläge beizufügen.

Das DRK-Aidlingen ist verpflichtet, alle weiteren/anderen möglichen Zuschussanträge bei Behörden und Verbänden ebenfalls zu stellen und dies der Gemeinde nachzuweisen. Die Gemeinde behält sich vor, mit dem DRK-Aidlingen einen Vertrag abzuschließen, der den Zweck verfolgt, die Erhaltung des bezuschussten Vorhabens oder Gegenstands dem Vereinszweck zu sichern bzw. ein Rückforderungsrecht festzulegen. Dies ist im Rahmen des Zuschussbescheids zu regeln.

Ausbezahlung der Zuschüsse:

Die Investitionszuschüsse werden nach entsprechendem Nachweis der getätigten Ausgaben ausbezahlt. Hierzu gehören neben den vollständigen Rechnungsbelegen auch Nachweise über Eigenleistungen sowie ein kurzer Sachbericht. Die Eigenleistungen sind nicht förderfähig.

Bei größeren Investitionen können Abschlagszahlungen beantragt werden.

Die Entscheidung über die Ausbezahlung der Abschlagszahlungen bzw. Vorschüsse obliegt der Gemeindeverwaltung/Kämmerei.

Schlusszahlungen der Zuschüsse erfolgen nur nach Nachweis der tatsächlich entstandenen Kosten. Weichen die Angaben im Verwendungsnachweis von den Angaben des Antrags ab, behält sich die Gemeinde eine Änderung der Zuschussentscheidung vor.

III. Inkrafttreten

Diese Richtlinien treten mit sofortiger Wirkung (Tag der Bekanntmachung) in Kraft.

Aidlingen, den 20. Mai 2022

Bürgermeister
gez. Fauth

Anlage „Zuschussfähigkeit“ –
Ausführung zur Zuschussfähigkeit

- a) Zuschussfähige Neubau- bzw. Umbaumaßnahmen sind:
- Der Erwerb von Gebäuden, Neu- und Erweiterungsbauten soweit durch sie Räume geschaffen werden, die dem Vereinszweck dienen
 - Große Umbaumaßnahmen sowie (energetische) Sanierungen insoweit diese den Voraussetzungen der 3 von 7-Gewerkeregel gemäß des Bilanzierungsleitfadens Baden-Württemberg entsprechen.

Umbau- oder Sanierungsmaßnahmen sind demnach dann förderfähig, wenn im zeitlichen Zusammenhang (längstens innerhalb von 3 Jahren) an drei von sieben der nachfolgend genannten Gewerke jeweils mindestens 50% erneuert oder saniert werden, sodass sich hierdurch eine Wertsteigerung ergibt.

Gewerke:

- Heizung
- Sanitär
- Elektroinstallationen
- Fenster

- Dach
- Fassade
- Zentrale Belüftung/Klimatisierung

- b) Nicht zuschussfähige Neubaukosten sind die Kosten für:
- Die Erschließung und sich daraus ergebende öffentlich-rechtliche Beiträge
 - bewegliche Einrichtung
 - Behelfsbauten
 - Wohnungen
- c) Nicht förderfähig i.S. der für das Vereinsleben nützliche sonstige Investitionsgüter:
- Gegenstände der allgemeinen Verwaltung wie beispielsweise Drucker, Telefone, digitale Endgeräte.
 - Gegenstände die trotz hoher Anschaffungskosten selten genutzt werden, insoweit diese nicht zusammen mit anderen Vereinen genutzt werden und dem Verein durch Leasing oder Ausleihe zugänglich gemacht werden können.
 - Gegenstände die zur Ausübung des Vereinszwecks nicht unmittelbar notwendig sind. Hierüber entscheiden das nach der Hauptsatzung zuständige Organ.
- d) Unterhaltungsmaßnahmen an bereits bestehenden Vereinseinrichtungen sind nicht förderfähig.

Corona - kurz und knapp

Aidlinger Quarantäne-Zahlen
(Stand Do., 02.06., 11:00 Uhr, Quelle: Eigene Erhebungen)

Gruppe	Aktuell	Seit Beginn der Pandemie
Infizierte in Aidlingen*	48 Personen	3.223 Personen (ca. 35 % der Aidlinger Bevölkerung**)
Altersdurchschnitt Infizierte in Aidlingen*	40,5 Jahre	36,1 Jahre
Kontaktpersonen in Aidlingen*, ***	0 Personen	883 Personen
Auslandsrückkehrer in Aidlingen	0 Personen	808 Personen

- * Durch noch nicht berücksichtigte Nachmeldungen weichen die hier veröffentlichten Daten evtl. von den tatsächlichen Zahlen ab.
- ** Ausgehend von 9.100 Einwohnern. Einige Personen waren inzwischen mehrfach infiziert, so dass diese mehrfach gezählt werden.
- *** Da derzeit keine Kontaktpersonennachverfolgung stattfindet, ist diese Zahl nicht mehr repräsentativ.

Krankenhaus-Daten und Inzidenzen
(Stand: Mi., 01.06., 16:00 Uhr, Quelle: Landesgesundheitsamt BW)

Art	Werte
7-Tage-Hospitalisierungsinzidenz in B-W:	1,3 Corona-Patienten im Krankenhaus (je 100.000 Einwohner)
auf einer Intensivstation in B-W:	87 Corona-Patienten (absolute Zahl)
7-Tage-Inzidenz im Kreis BB:	198,0 Personen (je 100.000 Einwohner)
7-Tage-Inzidenz im Kreis CW:	191,1 Personen (je 100.000 Einwohner)
7-Tage-Inzidenz in B-W:	178,5 Personen (je 100.000 Einwohner)

Sperrung

Aufgrund des Schneggafeschs muss von Samstag, 18.06.2022 ab 07:00 Uhr bis Sonntag, 19.06.2022 um 07:00 Uhr der Schlosshof (nur im direkten Bereich des Schlosses) voll gesperrt werden. Wir danken den Anwohnern für das Verständnis.

Kunst und Kultur in Aidlingen



Liebe Aidlingerinnen, liebe Aidlinger,

Der Arbeitskreis Kunst und Kultur in Aidlingen ist eine Einrichtung der Gemeinde Aidlingen, die sich seit über 30 Jahren das Thema Kunst und Kultur auf die Fahnen geschrieben hat. Der Arbeitskreis kümmert sich um all die kulturellen Angebote, die unsere kulturtreibenden Vereine nicht abdecken. Wir organisieren Veranstaltungen vorwiegend im Schloss Deufringen und im Aidlinger Rathaus.

Wir möchten nun den Arbeitskreis neu formieren und suchen Mitstreiterinnen und Mitstreiter, die Interesse haben, dem Kunst- und Kulturangebot einen neuen Schwung zu verleihen. Wenn Sie offen sind für Bildende Kunst und Ausstellungen, wenn Sie Musik lieben, Konzerte gerne besuchen oder Sie sich für Theater, Lesungen, Kleinkunst oder Kabarett interessieren, melden Sie sich bitte bei uns.

Im Arbeitskreis wird besprochen, diskutiert und entschieden darüber, wie das Programm gestaltet wird.

Wir brauchen Menschen, Jung bis Alt, Frauen und Männer, mit Fantasie, Kreativität, Ideenreichtum und Entscheidungsfreude.

Wer Lust und Interesse hat beim Arbeitskreis mitzumachen, ist gerne willkommen.

Kontakt: Daniela Kresa
d.kresa@aidlingen.de

Der Arbeitskreis Kunst und Kultur informiert

Die sehenswerte Kunstaussstellung „**Spiel mit der Wirklichkeit**“ von Barbara Lörz und Dagmar Roos wird bis zum 07. Oktober 2022 verlängert.

Sie können diese sehenswerte Ausstellung während der Öffnungszeiten des Aidlinger Rathauses gerne besuchen.

Auf der Homepage gibt es außerdem einen kurzen Film über die Ausstellung. Sie finden ihn unter Rathaus - Aktuell - Kunst und Kultur - Ausstellung - Film: „Spiel mit der Wirklichkeit“.



Foto: Barbara Lörz

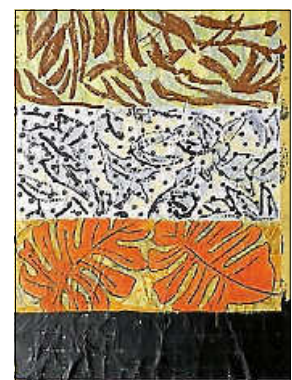
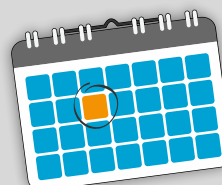


Foto: Dagmar Roos



REDAKTIONSSCHLUSS BEACHTEN

Bitte denken Sie an die rechtzeitige Übermittlung Ihrer Bild- und Textbeiträge.



Ortschaftsverwaltung Deufringen

Herzliche Einladung zum Schneggfesd



Über euren Besuch freut sich der **Ortschaftsrat Deufringen** und alle Helferinnen und Helfer vom Schneggfesd.

Verschenkbörse

- Verschenken statt wegwerfen -

Der Gemeindeverwaltung sind nachfolgende Gegenstände zur kostenlosen Abgabe gemeldet worden. Wenn Sie Interesse haben, setzen Sie sich bitte mit der entsprechenden Telefonnummer in Verbindung.

Lfd.-Nr.	Anzahl	Bezeichnung	Telefon
60	1	„Hörbuch “Neues Testament,, das gesamte neue Testament auf 15 Audiokassetten“	07034/929726
62	1	Brockhaus Lexika Wissen/ Bildung allgemein in 15 Bänden gut erhalten blauer Einband	07034/8513
63	1	Spiegelschrank Höhe 66 cm, Länge 100 cm	07034/5514
64	1	Schreibtischstuhl für Jugendliche (bräunlich)	07034/5514
68	1	HP Druckerpatronen 963, 967	07034/5590
73	1	Terrarium Vollglas mit Naturkorkrückwand 80 cm lang, 50 cm breit, 70 cm hoch	07034/9479153

74	1	Leder Polstergruppe beige; 1 Sofa 2-sitzig, Seitenteilverstellung links, 1 Ecksofa Seitenteilverstellung rechts. Stellfläche 255 x 236 cm	07056/966630
75	2	schwere Betonpflanzschalen, Durchmesser 38 cm	07056 / 4567
76	1	gebrauchter Elektro-Rasenmäher	07034/62288
77	1	Canon-Patronen 540XL und 541XL	07056/96210
78	1	Gitarrenständer	07056/966686
79	1	Saxophonständer	07056/966686

Sollten auch Sie etwas zu verschenken haben, das andernfalls auf dem Sperrmüll landen würde, erreichen Sie uns unter Tel. 07034 125-0 oder per E-Mail unter buergeramt@aidlingen.de. Alle Artikel, die bis spätestens Montag 8.00 Uhr mitgeteilt werden, erscheinen im nächsten Mitteilungsblatt. Die Veröffentlichung ist kostenlos. Bitte melden Sie sich auch dann wieder, wenn der Gegenstand verschenkt wurde. Tiere können in der Verschenkbörse nicht angeboten werden.

Wertstoffhof Aidlingen



Öffnungszeiten:

Mittwoch und Freitag: 15.00 – 18.00 Uhr

Samstag: 9.00 – 15.00 Uhr

Tannenweg 32, 71134 Aidlingen

Landratsamt informiert

Der Landkreis Böblingen ist Wassermangelgebiet

Keine Entnahme von Wasser ab 1. Juni und bis Ende September

Die Wasserstände sind aktuell wieder relativ niedrig. Das betrifft insbesondere kleinere und mittlere Bäche – auch im Landkreis Böblingen. Die Gewässer hier entspringen überwiegend ebenfalls im Landkreis und führen nach der Quelle noch wenig Wasser. Der vielerorts oberflächennah anstehende wasserdurchlässige Muschelkalk birgt die Gefahr des Versickerns und verschärft die Situation zusätzlich. Daher handelt es sich beim Landkreis Böblingen um ein Wassermangelgebiet. Im Sommer zeigen das die teilweise ausgetrockneten Bäche.

Wasserentnahmen beeinträchtigen das ökologische Gleichgewicht; insbesondere wenn in den Sommermonaten die Temperaturen auch die Wassertemperaturen ansteigen lassen und daher der Sauerstoffgehalt in den Gewässern abnimmt. Deshalb ist es ab 1. Juni und bis Ende September nicht erlaubt, Wasser aus Bächen und Flüssen zur Bewässerung oder Beregnung von gärtnerischen oder landwirtschaftlichen Flächen zu entnehmen.

Eine Ausnahme gibt es nur für genehmigte gemeindeeigene Entnahmestellen, von denen es im Landkreis Böblingen nur eine an der Ammer in Herrenberg-Gültstein gibt. Dort wird, in Abhängigkeit zur aktuellen Wassermenge des Bachs, Wasser an Landwirte und Kleingärtner abgegeben.

Laut der Allgemeinverfügung des Landratsamts ist der Gemeindegebrauch auch an der Würm unterhalb des Schwippezufusses bei Schafhausen erlaubt, da dort nach dem Zusammenfluss die Wassermengen wieder ausreichend sind. Verstöße gegen das Wasserentnahmeverbot sind Ordnungswidrigkeiten und werden mit einem Bußgeld belegt.

Das Landratsamt Böblingen hat den „Gemeindegebrauch an den Fließgewässern“, wie es amtlich heißt, schon vor Jahren eingeschränkt. Hier entspringen zwar viele Bäche, führen aber im Quellgebiet noch relativ wenig Wasser. Und in Karstlandschaften, wie dem Gäu, versickert Wasser aus dem Bachbett direkt in den Untergrund.

Kindergärten

Kindergarten Lehenweiler

Besuch des Bärenhospitals



Bruno der Bär war im Mai mit dem Rettungswagen zu Besuch bei uns im Kindergarten. Zur Verstärkung brachte er Frau Tischler (DRK Böblingen) und Herrn Kubin (DRK Aidlingen) mit dem Rettungswagen mit. Nach Veranschaulichung der vielen verschiedenen Verbandsmaterialien wurde der verletzte Bär liebevoll von den Kindern mit Verbänden versorgt. Alle saßen an unserer neuen Sitzgruppe aus Holz, die freundlicherweise Herr Scheuble extra für den Kindertagten Lehenweiler hergestellt und uns gespendet hat. Vielen herzlichen Dank, wir haben uns darüber sehr gefreut.

Von Kopf bis Fuß wurde Bruno fachmännisch verarztet und dann vorsichtig auf eine Trage gelegt, gesichert und mit einer Rettungsdecke zugedeckt. Anschließend durfte Bruno auf der fahrbaren Trage des Rettungswagens Platz nehmen und wurde unter den staunenden Augen der Kinder ins Auto gefahren. Zum Abschluss durften alle Kinder noch den Rettungswagen von innen besichtigen und Fragen stellen.

Vielen Dank ans DRK für diesen gelungenen Vormittag.



Fotos: Kindergarten Lehenweiler

Waldkindergarten Aidlingen e.V.



Aus dem Tagebuch der Waldwichtel ...

Was kriecht und krabbelt hier im Wald?

Bei unseren täglichen Streifzügen durch den Nächstenwald gibt es immer viel zu entdecken. Jetzt, im Frühling, sind es die vielen kleinen Tiere, die wir unterwegs entdecken:

„Vorsicht, ein Regenwurm kriecht über den Weg. Wir müssen ihn retten und auf die andere Wegseite bringen ...“

„Schaut, da sind jede Menge Schnecken, eine ganze Familie, sind die aber klein ...“



„Ein grüner Käfer, der sieht ja toll aus! Das ist ein Rosenkäfer, aber Achtung, nicht drauf treten.“

„Und hier, ein Mistkäfer, wir haben lange keinen mehr entdeckt!“

„Schaut her, ein Marienkäfer ist genau auf meinem Arm gelandet ...“



Fotos: Waldkiga Team

Wer mit offenen Augen durch den Wald geht, kann viel entdecken. Dann wird gewartet und beobachtet und deshalb dauert es manchmal seeehr lange, bis wir an unserem Rastplatz ankommen. Und eine wichtige Regel gilt immer: Vorsichtig mit den kleinen Tieren umgehen und ihnen keinen Schaden zufügen.

Eure Waldwachtel

Sollten Sie Fragen oder Interesse an unserem Waldkindergarten haben, informieren wir Sie gerne.

Ansprechpartnerin ist Stefanie Rottler, Tel. 0177 4435772.

www.waldkindergarten-aidlingen.de

Schulen

Buchhalden-Grundschule Aidlingen



Unser Schulausflug zum Theaterstück „Peter und der Wolf“ in der Sonnenberghalle

Am Dienstag, den 31.05.22, wurde vom Landestheater Tübingen „Peter und der Wolf“ für alle Schüler und Schülerinnen der Buchhaldenschule in der Sonnenberghalle aufgeführt.

Gespannt und voller Vorfreude gingen wir um 10.30 Uhr zu Fuß auf den Sonnenberg. Die Halle war für uns bestuhlt und als alle einen Platz gefunden hatten, ging es los. Es war eine moderne Aufführung von „Peter und der Wolf“. Besonders faszinierend fanden wir, dass so viele verschiedene Klänge, Töne und Instrumente vorkamen. Das Lustigste für uns war die tanzende Ente „Elke“ mit ihren Bluetoothköpfhörern. Alles war toll vorbereitet und hat uns super gefallen. Vielen Dank an den Freundeskreis der Buchhaldenschule und die Raiffeisenbank Aidlingen, die uns diesen tollen Theaterbesuch ermöglicht haben.

(von Hedi und Zamire, Kl. 4a)

Volkshochschule

vhs. Böblingen - Sindelfingen Außenstelle Aidlingen

vhs.

Hauptstr. 15

Telefon: 07031 640081

E-Mail: aidlingen@vhs-aktuell.de

Di. und Do.: 10.00-12.00 Uhr

Programmieren mit Scratch für Kinder von 8 bis 11 Jahren

In diesem Kurs kannst Du spielerisch die Grundlagen des Programmierens kennenlernen. Du erlernst es schnell und einfach durch das Zusammenstellen von farbigen Bausteinen. Durch das Ziehen der Maus können die Bausteine aufgebaut und mit Musik, eigenen Tonaufnahmen, Hintergründen und anderen Elementen ergänzt werden. So erstellst Du mit wenigen Klicks eine eigene Geschichte oder ein eigenes kleines Spiel.

570 310 10, Ferienkurs, Petra Groeger, Montag, 13. Juni, Dienstag, 14. Juni, Mittwoch, 15. Juni, Freitag, 17. Juni, jeweils 9:00 - 10:30 Uhr, 4 Termine, **Böblingen**, vhs im Höfle, EUR 40,-.

Aqua-Fitness

Bei Aqua-Aerobic werden alle Vorteile genutzt, die das natürliche Element Wasser uns bietet. Durch die höhere Dichte des Wassers ist die Verletzungsgefahr auf ein Minimum beschränkt. Die Wärmeleitfähigkeit hat außerdem den Vorteil eines höheren Kalorienverbrauchs. Mit verschiedenen Methoden und Übungen für Problemzonen wie Bauch, Beine und Rücken.

361 406 11, Iris Baumgärtner, donnerstags, 20:00 - 21:00 Uhr, ab 23. Juni, 5 Termine, Deufringen, Schallenbergsschule, EUR 32,-.

Auf den Spuren der Römer in Sindelfingen

Diese Exkursion führt uns zu sichtbaren und unsichtbaren Fundstellen der römischen Frühgeschichte Sindelfingens. Auf

einem Rundgang erkunden wir, wie und an welchen Stellen der Stadt einst die Römer siedelten, lernen ein wenig über ihre Siedlungen und den Alltag sowie einige ihrer herausragenden Technologien kennen und beschäftigen uns auch ein wenig mit dem ausgeklügelten Straßen- und Verkehrsnetz der römischen Zeit. Dabei sehen wir, was Sindelfingens Stadtgeschichte für die Zeit der römischen Okkupation in Südwestdeutschland noch zu bieten hat bzw. hatte, denn viele der archäologischen Fundstellen wurden durch Neubauprojekte der vergangenen Jahrzehnte leider dem Erdboden gleichgemacht. Eine Exkursion zum Thema unsichtbare Stadtgeschichte also, die dennoch spannende Einblicke in eine prägnante Epoche der Besiedlung Sindelfingens bieten möchte. Die Tourführerin kann aus erster Hand von den Ausgrabungen berichten, da sie selbst bei manchen Ausgrabungen dabei war.

119 005 10, Exkursion, Lisa Rademacher M.A., Samstag, 25. Juni, 11:00 - 13:00 Uhr, **Sindelfingen**, EUR 19,-, Exkursion ist barrierefrei, aber gute Kondition notwendig.

Die Weißenhofsiedlung in Stuttgart „Ein Hauch von Gold“

Was hat die Lebenslust der zwanziger Jahre, die Hoffnung auf mehr Freizeit, erleichterte Arbeitsbedingungen in den Fabriken und hygienische Wohnverhältnisse mit klaren, geometrischen Gebäudeformen und dem Verzicht auf Dekor zu tun? Mehr als auf den ersten Blick ersichtlich! Bei diesem zweistündigen Rundgang lernen Sie auch das Museum und die originalgetreu rekonstruierte Hälfte des Doppelhauses von Le Corbusier kennen, das seit 2016 zum Weltkulturerbe gehört. Sie werden bemerken, wie viele Ideen und Erfindungen der goldenen zwanziger Jahre unser heutiges Leben bereichern, ohne dass sich jemand dessen bewusst wäre. 214 465 10, Führung, Andrea Urbansky M.A., Freitag, 1. Juli, 16:30 - 18:30 Uhr, **Stuttgart**, EUR 23,- (inkl. Museumseintritt (5 EUR) und Führung), Anmeldung erforderlich.

Mit dem Rad die Aidlinger Hopfengeschichte entdecken

„Hopfen und Bier - erfahr es dir!“. Im frühen 19. Jahrhundert wurde in Aidlingen der erste Hopfen angebaut. Hatte die erste Ernte nur einen Zentner Hopfen waren es einige Jahre später schon mehrere Zentner des grünen Goldes. Mit dem Hopfenkulturradguide Carl, der den ersten schwäbischen Bierradweg entwickelt hat, können Sie sich auf die Spuren dieser untergegangenen Hopfenkulturlandschaft ab dem Hopfenhaus in Aidlingen begeben. Da gibt es Einiges zu sehen, was eine Vorstellung von der Arbeit im Hopfengarten vermittelt: Simrikörbe zum Zopfeln, große Hopfensäcke, eine Hopfendarre und die ganzen Arbeitsgeräte im Hopfenbau. Die Tour geht dann über die alten Hopfendörfer Deufrigen, Gechingen, Simmozheim im Gäu nach Weil der Stadt: im ehemaligen Zentrum des Hopfenanbaugebiets R-H-W war die Pflaumsche Hopfenpräparieranstalt und die Hopfendarrenfabrik Enz&Diebold beheimatet. Über das Wümtal geht es zurück nach Aidlingen. Einkehrmöglichkeiten vorhanden! 372 110 11, Wolfgang Carl, Sonntag, 17. Juli, 14:00 - 19:00 Uhr, **Aidlingen**, EUR 25,-, Mindestalter: 18 Jahre, Tourdauer: ca. 3 Stunden, ca. 30 Kilometer, ca. 700 Höhenmeter, Schwierigkeit: Kondition S2 (mittel), Technik S0-S1 (leicht-mittel), Voraussetzung: Bereits leichte bis mittlere Geländeerfahrung auf unbefestigten Waldwegen vorhanden.

Kirchliche Mitteilungen

Evangelische Kirchengemeinde

Wochenspruch

Die Gnade unseres Herrn Jesus Christus und die Liebe Gottes und die Gemeinschaft des Heiligen Geistes sei mit euch allen!
2. Korinther 13,13



VERLAGSTIPPS:

Bei PDF-Dateien müssen alle Schriften eingebettet sein.